

	<p>Objekt: Magnetometer der Firma Otto Fennel Söhne</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030150283001</p>
--	---

Beschreibung

Das Instrument besteht aus brüniertem, und grau gestrichenem Metall. Unten befindet sich ein umgekehrt u-förmiger Bügel mit ungleich langen gabelförmigen Füßen. Darauf ist eine ebenfalls brünierte, eiförmige Metallplatte angebracht. Auf der Platte befindet sich ein grau lackierter, zylindrischer Aufbau mit Ausschnitten auf zwei Seiten. Auf diesem ist ein brüniertes Röhrchen, unten mit einem zylindrischen Glaskörper, oben mit einer konischen Leichtmetall-Rändelschraube mit Skala von 0-9 und Beschriftung "auf" und "ab" verbaut. Am Fuße des Aufbaus findet sich ein brüniertes horizontales Fernrohr mit Fokussiervorrichtung am Okular, Klappe zur Beleuchtung und einer Verschlusskappe an der Linse. Auf der dem Okular gegenüberliegenden Seite ist ein Gegengewicht nach unten angebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall, Glas *
Maße:	Höhe: 280 mm; Breite: 110 mm; Länge: 170 mm; Gewicht: 1000 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1906-1916
	wer	Otto Fennel Söhne (Kassel)
	wo	Kassel
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

	wo	Gelsenkirchen
[Zeitbezug]	wann	1900-1990er Jahre
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Bergwerksgesellschaft Dahlbusch (Gelsenkirchen)
	wo	

Schlagworte

- Geodäsie
- Markscheide
- Markscheidewesen
- Messgerät
- Orientierung
- Vermessung